

Besondere Vertragsbestimmungen für die Jahreskarte Stadtbus Wasserburg (Erwachsener/Kind)

1. Die Jahreskarte Stadtbus Wasserburg kann nur für Verbindungen auf der Linie 9418 sowie auf den ein- und ausbrechenden Linie 9409, 9411, 9413, 9414, 9416, 9421 und 9441 im Stadtgebiet Wasserburg – mit Ausnahme der Haltestelle Staudham – beantragt werden.
2. Vertragspartner für die Jahreskarte Stadtbus Wasserburg (Erwachsener) ist die Regionalverkehr Oberbayern GmbH (RVO). Der Bestellschein für die Jahreskarte Stadt Wasserburg ist an die RVO zu senden.

Vertragspartner für die Jahreskarte Stadt Wasserburg (Kind) ist die Regionalverkehr Oberbayern GmbH. Der Bestellschein für die Jahreskarte Stadt Wasserburg ist der Stadt Wasserburg (Bürgerbüro) vorzulegen. Die Stadt Wasserburg bearbeitet den Antrag und leitet diesen an die RVO weiter.

Die RVO gibt auf Antrag die Jahreskarte Stadt Wasserburg entsprechend vorstehender Regelung aus.

3. Es werden Karten für ein Jahr ausgegeben. Die Jahreskarte Stadt Wasserburg (Erwachsener/Kind) wird persönlich ausgegeben und ist nicht übertragbar und kann während ihrer Gültigkeitsdauer zu beliebig vielen Fahrten mit beliebig häufigen Unterbrechungen und Umsteigen im jeweiligen Geltungsbereich benutzt werden.

Die Jahreskarte Stadt Wasserburg (Erwachsener) kann an jedem 1. eines Monats begonnen werden, wenn bis zum 10. des Vormonats der Bestellschein und die Einzugsermächtigung bei der RVO vorliegen.

Die Jahreskarte Stadt Wasserburg (Kind) kann an jedem 1. eines Monats begonnen werden, wenn bis zum 10. des Vormonats der Bestellschein und die Einzugsermächtigung bei der Stadt Wasserburg (Bürgeramt) vorliegen.

Der Jahreskartenvertrag kommt mit der Zusendung der Jahreskarte Stadt Wasserburg (Erwachsener/Kind) zustande.

4. Die RVO wird ermächtigt, den fälligen Betrag im Voraus vom Girokonto eines deutschen Geldinstituts abzubuchen. Eine Rückerstattung ist nicht möglich.
5. Können Jahreskartenbeträge mangels Kontodeckung nicht abgebucht werden oder wird eine Lastschrift vom Kontoinhaber trotz korrekter Abbuchung nicht anerkannt oder wird die Einzugsermächtigung widerrufen, kann die Jahreskarte der RVO mit sofortiger Wirkung gekündigt werden. Die Karte ist in diesem Fall unverzüglich an das Verkehrsunternehmen zurückzugeben. Unterbleibt die sofortige Rückgabe werden dem Kunden eventuell anfallende Bearbeitungsgebühren in Rechnung gestellt.
6. Für abhanden gekommene Jahreskarten wird gegen ein Entgelt von 20,00 Euro einmalig eine Ersatz-Jahreskarte für die restliche Geltungsdauer ausgestellt. Abhanden gekommene Jahreskarten sind ungültig und bei Wiederauffinden unverzüglich an die RVO zurückzugeben. Der Verlust ist der RVO unverzüglich und schriftlich mitzuteilen.
7. Die Jahreskarte Stadt Wasserburg (Erwachsener/Kind) gilt nicht für Fahrten von und zum Unterricht, welche unter das Gesetz über die Kostenfreiheit des Schulweges bzw. der Schülerbeförderungsverordnung fallen. Dies gilt ebenfalls, wenn Anspruch auf Kostenerstattung nach Art. 3 Abs. 2 des Gesetzes über die Kostenfreiheit des Schulweges gegeben ist.
8. Ergänzend zu den Tarifbestimmungen für den Stadtbus Wasserburg gelten auch die Tarif- und Beförderungsbestimmungen der RVO.

Datenschutzhinweise Abo-Bestellschein

Verantwortlicher

Die Regionalverkehr Oberbayern GmbH (RVO) erhebt und verarbeitet Ihre Daten als Verantwortlicher.

Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, so kontaktieren Sie bitte:

Regionalverkehr Oberbayern GmbH, Abomanagement, Bahnhofstraße 30, 94032 Passau

E-Mail: abo.regiobusbayern@deutschebahn.com

Die bestellte Datenschutzbeauftragte der Regionalverkehr Oberbayern GmbH ist Frau Chris Newiger.

Für Fragen und Anregungen zum Datenschutz können Sie eine E-Mail richten an:

datenschutz.regio@deutschebahn.com

Datenerhebung

Aus vertraglichen Gründen benötigen wir von Ihnen personenbezogene Daten, um den Abonnement-Vertrag durchführen zu können (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Diese Daten werden dazu gebraucht, Abo-Bestellungen, Zahlungsabwicklungen, im Falle von Postversand die Zustellung an die genannte Adresse und um ggf. die Abwicklung von Stornierungen und Erstattungen im Rahmen des Vertragsverhältnisses durchführen zu können.

Ihre postalischen Kontaktdaten (Name, Vorname, Postanschrift) können aus berechtigtem Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) für Werbung per Post zu Zwecken der Kundenbindung und für Marktforschung verwendet werden. Ebenso kann auch die E-Mail-Adresse aus einer Geschäftsbeziehung mit Ihnen zur werblichen Ansprache verwendet werden.

Dieser werblichen Verwendung Ihrer Daten können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. Ihren Widerspruch können Sie zum Beispiel per E-Mail an abo.regiobusbayern@deutschebahn.com richten (Werbewiderspruch).

Datenspeicherung/Datenlöschung

Wir speichern Ihre Daten nur so lange, wie sie für die Erfüllung des Zwecks, zu dem sie erhoben wurden, erforderlich sind oder sofern dies gesetzlich vorgesehen ist (beispielsweise besondere steuer- und handelsrechtliche Aufbewahrungspflichten).

Empfänger von Daten

Für die Vertragsabwicklung ist in der Regel die Einschaltung weisungsabhängiger Auftragsverarbeiter erforderlich, wie z. B. von Rechenzentrumsbetreibern, Druck- oder Versanddienstleistern oder sonstigen an der Vertragserfüllung Beteiligten. Externe Dienstleister, die für uns im Auftrag Daten verarbeiten, werden von uns sorgfältig ausgewählt und vertraglich streng verpflichtet. Eine Übermittlung außerhalb dieser Vertragsverhältnisse erfolgt nur, wenn Sie uns dazu eine ausdrückliche Einwilligung erteilen.

Die Daten werden zum Zwecke der Vertragsdurchführung an das RVO-Abomanagement in der Bahnhofstraße 30 in 94032 Passau weitergegeben. Eine Übermittlung außerhalb dieser Vertragsverhältnisse erfolgt nur, wenn Sie uns dazu eine ausdrückliche Einwilligung erteilen.

Im Falle von Zahlungsausfällen können die Daten an Inkasso- und Rechtsdienstleister (abilia GmbH, Prüfeninger Str. 20, 93049 Regensburg) zur Beitreibung der Forderung weitergegeben werden.

Betroffenenrechte

- Sie können Auskunft darüber verlangen, welche Daten über Sie gespeichert sind.
- Sie können Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Bearbeitung (Sperrung) Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, solange dies gesetzlich zulässig und im Rahmen eines bestehenden Vertragsverhältnisses möglich ist.
- Sie haben ein Beschwerderecht bei der für Sie sachlich und örtlich zuständigen Landesdatenschutzbehörde. Die für die RVO GmbH zuständige Landesdatenschutzbehörde ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 27, 91522 Ansbach.
- Sie haben das Recht auf Übertragbarkeit derjenigen Daten, die Sie uns auf der Basis einer Einwilligung oder eines Vertrages bereitgestellt haben (Datenübertragbarkeit).
- Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Datenverarbeitung erteilt haben, können Sie diese jederzeit auf demselben Wege widerrufen, auf dem Sie sie erteilt haben. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.
- Wenn Sie ein Kundenkonto eingerichtet haben, können Sie dieses löschen lassen.

Sie können der Datenverarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen, wenn die Datenverarbeitung aufgrund unserer berechtigten Interessen erfolgt.

Für die Ausübung Ihrer Rechte reicht ein Schreiben auf dem Postweg an:

Regionalverkehr Oberbayern GmbH, Abomanagement, Bahnhofstraße 30, 94032 Passau

E-Mail: **abo.regiobusbayern@deutschebahn.com**

Stand Datenschutzhinweise: 01.11.2020